

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 26.03.2013	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat II Amt: Schulamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV Finanzverwaltung Hauptamt ☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler: IV -20- I -108- II -40- Stvv	 Internetfähig Ja Nein ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2013/0108 Magistratsbeschluss-Nr.
<u>Anschaffung und Unterhaltung einer pädagogischen Netzwerklösung:</u> Produkt-Nr.: 211010 / 216010 / 217010 / 218010 / 221010 / 231010 <u>Kostenstelle: 040-000-0330 (IT an Schulen)</u> <u>Sachkonten: 6062110 / 6063000 / 6166200</u> <u>Investitionsnummer: 13040-0332</u> Kostenträger: 2110-11 / 2160-11 / 2170-11 / 2180- 11 / 2210-11 / 2310-11		

Betreff: Flächendeckende Einführung einer Pädagogischen Netzwerklösung/ Schulplattform im pädagogischen Bereich der Darmstädter Schulen (Anschaffung und Unterhaltung einer Pädagogischen Netzwerklösung)

Vorlage vom: 21.03.2013

Beschlussvorschlag:

1. Dem Antrag zur flächendeckenden Einführung einer Pädagogischen Netzwerklösung/ Schulplattform im IT-Bereich der Darmstädter Schulen wird zugestimmt.
2. Die Produkte MNS- Pro/Aix- Concept auf Windows-Basis sowie die Pädagogische Musterlösung des Landes Baden- Württemberg auf Linux-Basis können von den Schulen frei gewählt werden.
3. Im Haushalt 2013 werden durch unterjährige Verlagerung zur Kostenstelle 040-000-0330 folgende Beträge bereitgestellt:

Ergebnishaushalt: 15.000,00 €

Dieser Betrag wurde bereits im Rahmen der Etatberatungen für den Haushalt 2013 eingeplant. Nun kann hierfür die unter 5 angegebene Deckung angeboten werden.

Finanzhaushalt: 18.000,00 €

Investitionsnummer 13040-0332 (Pädagogische Netzwerklösung, Erwerb von AV)

Kosten im Haushaltsjahr 2013 gesamt: 33.000,00 €

4. Im Haushalt 2014 werden unter der Kostenstelle 040-000-0330 folgende Beträge etatisiert:

Ergebnishaushalt: 24.000,00 €

Finanzhaushalt: 18.000,00 €

Investitionsnummer 13040-0332 (Pädagogische Netzwerklösung, Erwerb von AV)

Kosten im Haushaltsjahr 2014 gesamt: 42.000,00 €

5. Die zusätzlich notwendigen Mittel werden ab 2013 ff. durch entsprechende Abplanungen bei der Maßnahme „Ersatzbeschaffung von Interaktiven Tafeln“, Kostenstelle 040-000-0330, Investitions- Nr. 13040-0331, bereitgestellt.
6. Im MIP 2013 – 2018 werden ab 2014 bei Kostenstelle 040-000-0330, Investitionsnummer 13040-0332 jährlich 18.000,00 € eingeplant.
7. Die Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung ist einzuholen.

Anlagen:**Datenschutzrelevante Anlage:**☐**Folgekosten:**☒

Ja

☐

Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 21.03.2013:

Aufgrund des Hessischen Schulgesetzes (HSchG, § 158 Abs. 1 u. 2 und § 162) sind die Schulträger verpflichtet, die Schulgebäude und Schulanlagen zu errichten, entsprechend auszustatten und zu unterhalten. Hierin einbezogen sind u. a. auch informations- und kommunikationstechnische Hilfsmittel und Gerätschaften für den Unterricht.

Der IT-Unterricht ist bereits seit einigen Jahren in den Lehrplänen verpflichtend festgeschriebener Bestandteil des Unterrichts, und zwar bereits ab dem Grundschulbereich.

Die Schulträger sind im Rahmen ihrer IT-Zuständigkeiten unter anderem auch für die Bereitstellung der Internetanbindungen im Verwaltungs- und im Unterrichtsbereich verpflichtend zuständig, einschließlich der Bereitstellung und Betreuung der notwendigen Hardware wie z. B. Server und Endgeräte (PC).

Im Rahmen der Internetanbindungen im Unterrichtsbereich wird im Zuge des immer größer werdenden Ausstattungsbestandes im PC-Bereich an den Schulen und den immer komplexer werdenden technischen Möglichkeiten auch die Gefahr des Missbrauchs des Internets durch die Schülerschaft immer größer.

Im Jahr 2010 kam es an den Darmstädter Schulen zu zwei illegalen Downloads (die Täter waren nicht zu ermitteln). Die Wissenschaftsstadt Darmstadt als Internet-Provider musste 1.200 € sowie 450 € Strafgebuhr zahlen sowie jeweils eine Unterlassungserklärung gegenüber dem Kläger abgeben. Im Falle von wiederholt auftretenden Missbräuchen könnten u. U. Strafzahlungen im 4 - 5-stelligen Bereich auf die Stadt zukommen.

So wäre auch bei einem neuerlichen Vorfall erneut die Wissenschaftsstadt Darmstadt zur Entrichtung eines Abgeltungsbetrages (Strafzahlung) verpflichtet, sofern sich der eigentliche Verursacher des Missbrauchs nicht ermitteln lässt.

Um künftig missbräuchlichen Nutzungen vorzubeugen und Verursacher illegaler Downloads feststellen zu können, sind persönliche Kennungen der Internetnutzer nötig. Diese lassen sich nur über die Einführung einer Netzwerklösung realisieren.

Durch die Einführung einer Netzwerklösung/Schulplattform könnte jeder einzelne Schüler an den Schulen mit einem persönlichen Account (Zugangscode) ausgestattet werden; im Falle einer missbräuchlichen Nutzung des Internets wäre so der Verursacher feststellbar und könnte für den entstandenen Schaden haftbar gemacht werden.

Über den Sicherheitsaspekt hinaus ist es im Zuge der fortschreitenden Technisierung mittlerweile auch notwendig und bei anderen Schulträgern bereits Usus, Unterrichtsmaterialien von Seiten der Schulen zentral auf einer Plattform im Netz bereitstellen zu können. Von Seiten der Lehrer- und Schülerschaft können diese sodann jederzeit für den Unterricht abgerufen werden. Die Einführung einer solchen Netzwerklösung/Schulplattform lässt darüber hinaus auch eine Kommunikation der Lehrerinnen und Lehrern mit der Schülerschaft im schulexternen Bereich auf der Schulplattform zu. So können beispielsweise Unterrichtsmaterialien oder Hausaufgaben von den Schülerinnen und Schülern auch zu Hause von der Plattform abgerufen, Aufgaben über die Plattform den Lehrkräften auch nach Hause zugesandt werden.

Auch das Land Hessen sieht mittlerweile mittelfristig die Einführung und Bereitstellung einer solchen Netzwerklösung/Schulplattform an den Schulen geboten, die sich auch vereinzelt bereits an einigen Schulen in Hessen und anderen Bundesländern im Einsatz befindet.

Angesichts des vorstehend genannten wichtigen Sicherheitsaspekts sowie der mittelfristigen Notwendigkeit von flächendeckenden Netzwerklösungen/Schulplattformen an unseren Schulen erscheint es mittlerweile zwingend geboten, die städtischen Schulen in Darmstadt mit solchen Netzwerklösungen/Schulplattformen auszustatten.

Da auch von Seiten der Schulen für diesen Bereich diesbezüglich immer wieder Anfragen/ Anträge an das Schulamt herangetragen wurden, wurde eine "Arbeitsgruppe Netzwerklösung/ Schulplattform" aus Vertretern der Schulen, des Hauptamtes/IT-Abteilung und des Schulamtes gegründet. Ziel dieser Arbeitsgruppe war es, unter den vielfältigen Angeboten kommerzieller und nichtkommerzieller Anbieter 1 bis 2 geeignete und kostengünstige Systeme zu finden, welche für die Einführung an den Darmstädter Schulen geeignet wären. Das Auswahlverfahren erfolgte nach gemeinsamer Ausarbeitung und Erstellung eines Kriterienkataloges unter insgesamt 16 Produkten. Durch die Arbeitsgruppe wurden einvernehmlich und einstimmig die Produkte

- a) MNS- Pro/Aix- Concept auf Windows- Basis (kommerzielles Produkt),
- b) Pädagogische Musterlösung des Landes Baden- Württemberg (BW/Päd.- ML) auf Linux-Basis (nichtkommerzielles Produkt)

ausgewählt.

Für die Finanzierung der notwendigen Anschaffungen zur flächendeckenden Einführung einer Netzwerklösung/Schulplattform ist es erforderlich, nachstehend aufgeführte Mittel im Haushalt einzustellen.

Für die notwendigen Grundaussstattungen werden folgende Kosten veranschlagt und im Haushaltsjahr 2013 durch unterjährige Verlagerung von Kostenstelle 040-000-0330, Investitions- Nr. 13040-0331 zur Verfügung gestellt:

Verschiebung bei der Kostenstelle: 040-000-0330 (IT an Schulen)
für Anschaffung und Unterhaltung einer pädagogischen Netzwerklösung/Schulplattform

Im <u>Ergebnishaushalt</u>	15.000,00 €
auf Sachkonto 6062110 Mittel in Höhe von 2.100,00 € Materialaufwand f. DV- Anlagen	
auf Sachkonto 6063000 Mittel in Höhe von 2.100,00 € Materialaufw. f. Einr. u. Ausstattung	
auf Sachkonto 6166200 Mittel in Höhe von 1.800,00 € für Leitungsverlegungen b. Einrichtg.	
auf " " Mittel in Höhe von 9.000,00 € f. d. anfallenden Support an 3 Schulen	

Diese Aufplanung wurde bereits im Rahmen der Etatberatungen zum Haushalt 2013 eingeplant. Nun kann die nachstehend genannte Deckung angeboten werden.

Im <u>Finanzaushalt</u> auf Investitions- Nr. 13040-0332	18.000,00 €
(für Anschaffungen von Servern, Kauf v. Lizenzen inkl. evtl. anfallender Schulungen als Sachgesamtheit etc.; die einzelnen, genau anfallenden Kosten lassen sich vorab nicht genau beziffern, da sie von den örtlichen Gegebenheiten und den anfallenden Notwendigkeiten der einzelnen Schulen abhängen).	
...	

<u>Umplanung Kst. 040-000-0330 IT an Schulen im Haushaltsjahr 2013 gesamt =</u>	<u>33.000,00 €</u>
---	--------------------

Deckungsmittel werden durch entsprechende Verlagerung von Inv.- Nr. 13040-0331 (Ersatzbeschaffung von Interaktiven Tafeln) bereitgestellt.

Da bislang noch kein Antrag auf Ersatzbeschaffung von Interaktiven Tafeln an das Schulamt gerichtet wurde, erscheint eine Ansatzreduzierung für die dringend notwendige Einführung einer Schulplattform/pädagogischen Netzwerklösung vertretbar.

Einige Schulträger in Hessen haben bereits mit der Einführung von Schulplattformen begonnen. Um einen „Investitionsstau“ zu vermeiden, sollte zu den weiteren, im Begründungstext vorstehend bereits aufgeführten wichtigen Punkten (Daten- u. Datenzugangssicherheit, bessere Möglichkeit des Supports, moderne u. bessere Unterrichtsgestaltung) möglichst noch im Jahre 2013 mit der Maßnahme begonnen werden.

Nur durch den breiten Einsatz moderner Techniken im Bildungsbereich (Interaktive Bords, Einsatz von Netzwerklösungen) können wir auch in Zukunft eine adäquate Schulausbildung gewährleisten.

Da es auf Grund der angespannten Haushaltslage bei der Wissenschaftsstadt Darmstadt nicht möglich ist, alle Schulen in einem Schritt mit Netzwerklösungen auszustatten, ist geplant, pro Jahr ca. 3 Schulen anzuschließen.

Somit entsteht für den Bereich Support der Pädagogischen Netzwerklösung/Schulplattform bei insgesamt 42 Schulen in den nächsten 6 Jahren folgender Finanzbedarf:

Im Ergebnishaushalt sind bei Kostenstelle 040-000-0330, Sachkonto 6166200 für den Support für die pädagogische Netzwerklösung/Schulplattform von 2014 ab für jeweils immer 3 weitere Schulen pro Jahr zusätzliche Mittel in Höhe von 9.000,00 € einzuplanen:

Haushaltsjahr 2013:	9.000,00 €	(3 Schulen/Start der Maßnahme)
Haushaltsjahr 2014:	18.000,00 €	(6 Schulen)
Haushaltsjahr 2015:	27.000,00 €	(9 Schulen)
Haushaltsjahr 2016:	36.000,00 €	(12 Schulen)
Haushaltsjahr 2017:	45.000,00 €	(15 Schulen)
Haushaltsjahr 2018:	54.000,00 €	(18 Schulen)

Im Bereich des Finanzhaushaltes, Kostenstelle 040-000-0330, Inv.- Nr. 13040-0332 fallen von 2014 ab Kosten in Höhe von 18.000,00 € pro Jahr für die Einführung der Pädagogischen Netzwerklösung an jährlich drei Schulen an.

Auch im Rahmen der Mittelfristigen Planung erfolgt die Kostendeckung durch Abplanung bei der Kst. 040-000-0330, Inv.- Nr. 13040-0331.

Darmstadt, 21.03.2013
40II/So

Dezernat I

Dezernat II

Dezernat IV

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

Rafael Reißer
Bürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer